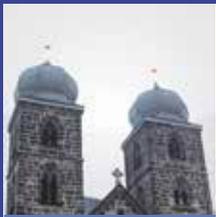


Weihnachten 2013

# PFARRBRIEF



**St. Gangolf**

**St. Otto**

**Maria Hilf**



*Einführungsgottesdienst von Pfarrer Marcus Wolf und Pfarrvikar Pater Dieter Putzer SDB*

**Unsere neuen Seelsorger**

Seite 4

**Wahl zum Seelsorgebereichsrat**

Seite 6

**100 Jahre St. Otto**

Seite 13

**Verabschiedung von Pfarrer Oberle**

Seite 15

**Weihnachtsgottesdienste**

Seite 22

**Termine bis Ostern**

Seite 24

## ... und im Dunkel strahlt ein Licht

Liebe Leserinnen und Leser  
unseres Pfarrbriefes!

Wir befinden uns in der dunklen und kalten Jahreszeit. In dieser Zeit sehnen sich die Menschen nach Licht, nach Wärme. Deswegen feiern wir als Christen genau in dieser Zeit Advent und Weihnachten.

Jeden Adventssonntag wird eine Kerze mehr am Adventskranz angezündet, es wird immer heller, bis an Weihnachten der Christbaum mit seinen vielen Kerzen hell erleuchtet.

Kälte, Dunkelheit – Wärme, Licht, das, was wir in dieser Jahreszeit erfahren, sind auch die Erfahrungen unseres Lebens. Auch im Leben gibt es Momente voller Kälte und Dunkelheit, aber auch voller Licht und Wärme.

Gott nimmt uns unsere Dunkelheiten nicht. Es bleiben Krankheit und Tod, Angst und Einsamkeit, Missverständnisse und Verletzungen.

Das ist menschlich. Und gerade die Begrenzungen unseres Lebens machen unser Menschsein aus.

Gäbe es den Tod nicht mehr, wären wir Gott – aber keine Menschen. Wären wir vollkommen, allmächtig, stark – dann wären wir Gott, aber keine Menschen mehr.

Kennzeichen unseres Menschseins ist gerade unsere Gebrochenheit. Und diese Gebrochenheit, den Tod, diese Grenzen kann uns keiner nehmen, wenn er uns nicht unser Menschsein nehmen will. Keiner kann uns das Dunkel unseres Lebens nehmen. Hier auf Erden werden bleiben Tod und Einsamkeit, Krankheit und Grenze.

Unser Gott hat uns das nie versprochen.

Ja, er wird die Tränen abwischen – aber wir haben geweint.

Er führt uns durch den Tod zum ewigen Leben – aber er kann den Tod nicht wegnehmen.

Er nimmt uns unser Dunkel nicht – aber er selbst kommt als Licht in unsere Dunkelheit.

Und das ist die radikale Botschaft des Weihnachtsfestes:

Dieser Gott kommt aus seiner Unbegrenztheit in die Begrenzungen unseres menschlichen Lebens hinein. Er selbst wird Mensch und unterwirft sich, bei aller Göttlichkeit, menschlichen Begrenzungen. Er weint und leidet, er hat Angst und wird verraten, er ist einsam und unverstanden. Er wird Kind in einer armseligen Krippe im Stall und stirbt einen qualvollen Tod am Kreuz.



Er kann unser Dunkel nicht nehmen – aber in seiner Liebe zeigt er sich abgrundtief solidarisch mit uns Menschen: Er kommt mitten hinein in unsere Dunkelheiten. Er verlässt seine göttliche Größe, um in unsere Kleinheit hineinzukommen. Er wird Mensch, um uns so nahe zu sein, wie es nur ein Mensch sein kann. Er, der Unbegreifliche macht sich begreiflich, damit wir etwas von der Größe dieses Gottes erahnen können. Er nimmt den Tod auf sich, damit wir gerade in diesen schmerzlichen Stunden nicht allein sind. Er geht uns nach, in all unseren menschlichen Situationen hinein – um uns nah zu sein, ganz nah.

Unser Gott ist so stark, dass er sich schwach machen kann – in einem Kind in der Krippe, im Gekreuzigten auf Golgota. Das ist das Licht, das in unsere Dunkelheiten kommt – nicht, um sie wegzunehmen, sondern um sie zu erhellen.

Ihnen allen und Ihren Familien wünsche ich einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und ein segensreiches neues Jahr.

Möge in Ihnen und in Ihren Familien das göttliche Licht leuchten und jede Dunkelheit erhellen.

Ihr Pfarrer Marcus Wolf



**adveniat**  
für die Menschen  
in Lateinamerika

**Hunger  
nach Bildung**

Kollekte in allen  
Weihnachtsgottesdiensten  
[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

Spendenkonto 17345 · BLZ 360 602 95  
Bank im Bistum Essen  
[www.adveniat.de](http://www.adveniat.de)

### Krankenkommunion

Wenn kranke oder gehbehinderte Gemeindemitglieder den Empfang der Hl. Kommunion wünschen, sind unsere Seelsorger gerne bereit, zu Ihnen zur Hauskommunion zu kommen.

Bitte geben Sie uns dies bekannt und rufen Sie im entsprechenden Pfarrbüro an. Telefonnummern siehe Rückseite.

## Unsere neuen Seelsorger

Einführungsgottesdienst von Pfarrer Marcus Wolf  
und Pfarrvikar Pater Dieter Putzer SDB  
am 15. September 2013



## Pfarrwallfahrt

Die erste gemeinsame  
Pfarrwallfahrt führte  
unsere drei Pfarreien  
nach Seßlach.





Weitere Bilder finden Sie hier:  
[www.st-gangolf.de/bilderbogen](http://www.st-gangolf.de/bilderbogen)



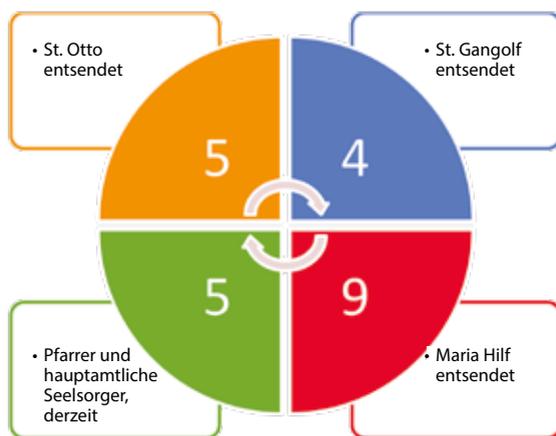
## Der neue Seelsorgebereichsrat

# Wahlen 2014

Am 15. und 16. Februar 2014 wählen die Pfarreien St. Gangolf, St. Otto und Maria Hilf statt der bisherigen Pfarrgemeinderäte erstmals einen gemeinsamen Seelsorgebereichsrat. Damit gehen wir in unserem Seelsorgebereich einen weiteren wichtigen Schritt aufeinander zu und wollen für eine bessere Absprache und Abstimmung der Anliegen aller Gläubigen und der damit verbundenen Erfordernisse für die Seelsorge Rechnung tragen. Dies regelt der überarbeitete Kooperationsvertrag der drei Pfarreien, dem alle Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen zugestimmt haben.

## Seelsorgebereichsrat

Der neue Seelsorgebereichsrat setzt sich, wie in den Statuten der Erzdiözese festgelegt, gemäß der Zahl der Katholiken wie folgt zusammen:



Bei der Wahl gibt es eine gemeinsame Kandidatenliste aller drei Pfarreien, aus der in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl gemäß obiger Zusammensetzung die gewählten Mitglieder bestimmt werden.

Der Seelsorgebereichsrat ist fortan zuständig für alle Aufgaben, die mehr als eine Pfarrei betreffen und fasst für den Seelsorgebereich verbindliche Beschlüsse.

## Sachausschüsse

An die Stelle der alten Pfarrgemeinderäte tritt für jede Pfarrei ein eigener Sachausschuss, dem die aus der jeweiligen Pfarrei gewählten Seelsorgebereichsratsmitglieder, sowie weitere, berufene Mitglieder angehören. Diese Sachausschüsse werden vor allem der besonderen Traditionen, Feste und spezifischen Anliegen der einzelnen Pfarreien Sorge tragen.

# Wege durch den Advent

**Wir laden Sie herzlich zu unseren  
gestalteten Adventsgottesdiensten ein**

1. Dezember 2013

**Kindergartenkinder mit Familien**

9.00 h St. Otto / 10.30 h St. Wolfgang und St. Gangolf

7. / 8. Dezember 2013

**Schüler mit Familien**

18.00 h St. Otto / 10.30 h St. Wolfgang und St. Gangolf

15. Dezember 2013

**Jugendliche mit Familien**

10.30 h St. Gangolf

21. / 22. Dezember 2013

**Erwachsene, Familien und Senioren**

18.00 h St. Otto / 10.30 h St. Wolfgang und St. Gangolf

Gehen Sie mit uns ...

## Sternsinger 2014

„Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“ – so lautet das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2014. Dass es die Sternsinger gibt, ist ein Segen: Nehmen Sie die Kinder und Jugendlichen bitte herzlich auf und unterstützen Sie die diesjährigen Projekte.



## Weltgebetstag

Am Freitag, 7. März 2014, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag.

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten und Visionen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.) In über 170 Ländern der Welt werden sich die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

Die Frauen aus den Gemeinden St. Gangolf, St. Otto, Maria Hilf/St. Wolfgang und Erlöser laden ein zum:

**WELTGEBETSTAG DER FRAUEN aus Ägypten**  
**„Wasserströme in der Wüste“**

Freitag, 7. März 2014, um 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Otto (Siechenstr. 84, Bamberg)

Nach dem Gottesdienst setzen wir uns gemütlich zusammen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## Das Brunch Team

Das Brunchteam möchte sich für alle Zuwendungen in Form von Speisen und Spenden, die in den letzten Jahren bei unseren Veranstaltungen eingegangen sind, recht herzlich bedanken.

Unser Dank gilt außerdem unseren Sponsoren, die uns kostenlos bzw. zum Selbstkostenpreis mit Speis und Trank oder Sachspenden unterstützen:

- Fa. Pfänder • Bäckerei Kerling
- Metzgerei Kalb • Brauerei Fässla
- Getränkemarkt Aquatron

Auch vielen Dank an den bisherigen Pfarrer Herrn Dr. Hohl und unseren neuen Pfarrer Herrn Wolf für die kostenlose Überlassung des Pfarrheims.

Durch den Überschuss konnten wir bisher folgende Aktionen in der Pfarrei St. Gangolf unterstützen:

- 200,-- € - Ausstattung der Sternsinger mit Kleidung und Turbanen
- 500,-- € - für die Cantate Gesangsbücher

## Cochabamba-Ball

Auch die 38. Auflage des Wohltätigkeitsballs war ein voller Erfolg. Im ausverkauften Klemens-Fink-Zentrum spielten Mila & Klaus wieder zum Tanz auf. Der Erlös von über 4.000 € kommt dem Projekt in Bolivien zu Gute.



- 500,-- € - Zuschuss für das letzte Gemeindefest im Frühjahr 2013 (Bild)

Wir sind ein engagiertes Team, das fast ein ganzes Wochenende kocht, backt, spült, auf- und abbaut. Wir bemühen uns sehr, Ihnen ein abwechslungsreiches Buffet anbieten zu können. Leider sind in der letzten Zeit immer weniger Speisen und Spenden eingegangen, so dass die Einnahmen teilweise nicht die Unkosten decken konnten. Um weiterhin Projekte fördern zu können, sind wir jedoch auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Wertschätzung durch eine angemessene Spende zeigen und freuen uns über Anregungen zur Verwendung des Überschusses.

Brunch Team



## Der Gangolfer Seniorenkreis

Zum Jahresende erstellt man gerne einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Der Seniorenkreis von St. Gangolf kann auf viele schöne Nachmittage zurückblicken. Der Auftakt war eine Führung im Medienhaus (FT). Es gab vier Fahrten: die „Fahrt ins Blaue“, die „KKK“ (Kirche, Kunst, Karpfen) Fahrt, eine „Fahrt ins Grüne“ nach Eichstätt und zum Abschluss eine „Schiffahrt“ zum Bamberger Hafen (Bild). Fasching feierten wir mit den Wunderburger Senioren, da zeigte unser Tanzkreis zwei schwungvolle Tänze und verteilte an alle Schokolade. Zum Frauenfrühstück kamen viele Senioren und hören sich anschließend den Vortrag „Fragen im Umgang mit Medikamenten“ der Apothekerin Frau Buchborn an. Von Herrn Wußmann hörten wir „Gschichtla aus der Bamberger Gärtnerstadt“. Frau Lamprecht hielt den Vortrag: „Unser Dom ein Geschenk des Jahrtausends“. Wie alle Jahre referierte Herr Pfr. Josef Eckert beim Einkehrtag in der Fastenzeit. Nach der Seniorenbetstun-



de geht es gemeinsam zum Eisessen. Maiandacht, Muttertagsfeier, Weinfest, Nikolausclub und Adventsclub sind jedes Jahr auch besondere Nachmittage.

Wie alle Jahre nahmen die Senioren am „Rosenkranz aller Bamberger Seniorenkreise“, diesmal in St. Otto teil.

Sie sehen, es wird an den Donnerstagen nicht nur Kaffee/Kuchen getrunken und gegessen, es wird mit Musik viel für Gesundheit und Beweglichkeit für Geist und Körper getan, es wird viel gelacht, und Lebensfreude und Abwechslung in den Alltag gebracht.

Im nächsten Jahr besteht der Seniorenkreis 40 Jahre. Er steht für alle Senioren offen. Schauen Sie einfach auch einmal vorbei: Am Donnerstag ab 14.30 Uhr. Wir würden uns sehr freuen.

Barbara Kirchhof



In diesem Jahr beteiligte sich St. Gangolf wieder an der Aktion „Lichthöfe“.

## Eine Frau als Mesnerin?!

Ich bin jetzt seit Februar 2013 Mesnerin in St. Gangolf und habe eine sehr ereignisreiche Probezeit erlebt. Seien es die verschiedenen Veranstaltungen zur 950-Jahr-Feier, Verabschiedung von Herrn Dr. Hohl, oder zuletzt die Einführung von unserem Pfarrer Marcus Wolf und Pfarrvikar Pater Dieter Putzer.

Das Einleben und Einarbeiten wurde mir durch die Gemeinde von Anfang an erleichtert. Mir begegneten alle mit Offenheit, Wohlwollen, Freundlichkeit und großer Hilfsbereitschaft.

Für Überraschung sorgte ich bei den Gangolfern schon, bevor ich meinen Dienst antrat, mit meinem Namen. Hier die Auflösung:

Ich heiße Carola, Di Maria (Vorname, Nachname) bin 41 Jahre, geschieden und habe zwei Jungs, Vincenzo und Marco (18 und 16 Jahre).

Viele Jahre war ich in Dörfleins für die Ministranten verantwortlich.

## Kinderkirche St. Gangolf

Das Kinderkirchenteam von St. Gangolf braucht Verstärkung! Da von einigen Eltern die Kinder langsam aus der Kinderkirche herauswachsen, freuen wir uns über engagierte Mütter und Väter, die uns unterstützen.

Außerdem freuen wir uns über Materialien zur Gestaltung biblischer Geschichten mit den Kindern. Konkret können wir Seile,

Im Pfarrgemeinderat der Pfarrei Sankt Kilian war ich im Ausschuss der Jugend, Feste und Feiern und Leiterin des Liturgiekreises.

Zur ehrenamtlichen Tätigkeit als Mesnerin kam ich, als der vorherige Mesner stark erkrankte und seinen Dienst nicht mehr ausführen konnte. Herr Pfarrer Uttenreuther meinte, ich wäre geeignet für diese Aufgabe, womit er recht behielt. Ich konnte viele wichtige Erfahrungen sammeln, die mir in Gangolf immer wieder nützlich sind.

Mesnerin zu sein ist ein schöner Beruf. Sich um die wunderschöne Kirche, das Pfarrheim, den Kindergarten, den Kreuzgang zu kümmern, die Gottesdienste vor- und nachzubereiten und mit vielen Menschen in Kontakt zu kommen ist eine abwechslungsreiche und zugleich ehrenvolle Aufgabe.

Ich freue mich, in Gangolf leben und arbeiten zu dürfen.



Carola Di Maria

Glasdekosteine, größere Dekoperlen oder abgelegten Modeschmuck und große Zapfen (z.B. von Pinien) brauchen. Auch kleine Körbe zur Aufbewahrung sind willkommen. Vielleicht schlummert ja das ein oder andere bei Ihnen zuhause im Schrank?

Kontakt:  
Clara Mödl, Tel. 93735123  
Marianne Deller, Tel. 3090131



## Besuchsdienste St. Gangolf bitten um Ihre Mitarbeit

In der Pfarrei St. Gangolf bestehen seit Jahren organisierte, ehrenamtliche Besuchsdienste. Eine Gruppe setzt sich aus Mitarbeiterinnen zusammen, die (derzeit einige wenige) Pfarreibewohnerinnen zu Hause besuchen, die aber in überwiegendem Maß Kontakt zu ehemaligen Pfarreiangehörigen halten, die nun in Seniorenheimen leben. Traditionell sind dort Besuche zu Ostern, Weihnachten und bei Geburtstagen erfolgt. Eine andere Gruppe besteht derzeit aus Damen und Herren, die ältere Gemeindemitglieder an ihrem jeweiligen Geburtstag zu Hause aufsuchen, ihnen im Namen der Pfarrgemeinde bzw. des Pfarrers gratulieren und dabei auch eine kleine Geburtstagsgabe mit einem Blumenstrauß (von der Pfarrei bezahlt) überbringen.

Um beide Dienste längerfristig anbieten zu können, möchten wir dafür gerne jüngere Damen und Herren gewinnen, die von Zeit zu Zeit einen Besuch übernehmen möchten. Die Arbeit ist nicht sehr zeitaufwendig. Die Kosten für die Mitbringsel müssen von den Mitwirkenden im Besuchsdienst nicht getragen werden.

Wer Interesse und Lust hat, auf diese Weise mit Gemeindemitgliedern Kontakt zu halten oder auch Besuche im Seniorenheim zu übernehmen, kann sich an Fr. Cornelia Schneider, Tel. 0951/23614 oder an das Pfarramt St. Gangolf, Tel. 0951/51938820, wenden.

Cornelia Schneider

## Heilig Grab *INTERN*

### Jahrhundertfeier in Heilig Grab

Am 14. Oktober 2013 vollendete Sr. M. Johanna (Barbara) Demuth OP ihr hundertstes Lebensjahr. In einem feierlichen konzelebrierten Gottesdienst dankten wir Gott für ein solch erfülltes, gnadenvolles Leben. Im Namen unserer Jubilarin sagen wir allen, die in irgendeiner Weise Anteil genommen haben, unseren ganz herzlichen Dank. Gott vergelte Ihnen jeden Segenswunsch, jedes gute Wort, jedes Geschenk, jedes Gebet... Danke den Priestern und den Vielen, die persönlich mitfeiern konnten! Gott möge alle Güte mit reichem Segen vergelten!



Wir empfehlen Sr. M. Johanna Ihrem Gebet, dass sie die Gebrechen des Alters tragen kann und ihr weiteres Leben ganz der Ehre Gottes und dem Heil der Menschen dient. Deo gratias!

Sr. Maria Berthilla OP

# 100 Jahre St. Otto

Kirchweih 2014

Als am 05. Juli 1914 Erzbischof Jakobus von Hauck und Weihbischof Dr. Senger die St. Otto-Kirche weihten, ahnte man schon, dass wenige Wochen später der Erste Weltkrieg ausbrechen würde. So wurde die Kirche von Anfang an zum Zentrum der gemeinsamen Gebete, zunächst in den Sorgen und Nöten des Krieges.

Seit 100 Jahren sind die Menschen von St. Otto miteinander unterwegs, bringen ihren Dank und ihre Bitten vor Gott, suchen Schutz, Trost und Hilfe bei ihm.

100 Jahre sind eine lange Zeit. Werte, Ansichten und Auffassungen sind einem Wandel unterworfen. Das war und ist auch in der Pfarrgemeinde St. Otto zu spüren. Dennoch bleibt das Gotteshaus die Konstante und Mitte der Gemeinde. Die Eucharistiefeier am Sonntag und andere liturgische Feiern führen die Gläubigen immer wieder zusammen und lassen sie die Gemeinschaft mit Gott und untereinander erfahren.

So dürfen wir 2014 miteinander feiern.

Zwischen Ostern 2014 und dem Patronatsfest im September bieten wir verschiedene Veranstaltungen für die unterschiedlichen Altersgruppen und Interessen an:

Für Kindergarten und Schule gibt es altersgemäße Kirchenführungen und Malaktionen. Die entstandenen Kunstwerke werden in der Kirche präsentiert.

Das historische Umfeld der Otto-Kirche erläutert Wolfgang Wußmann am 03. Mai 2014.

Am 1. Juni sind alle Pfarrangehörigen und Interessierten zu einem Orgelkonzert mit Liedern und Texten in die Kirche eingeladen.

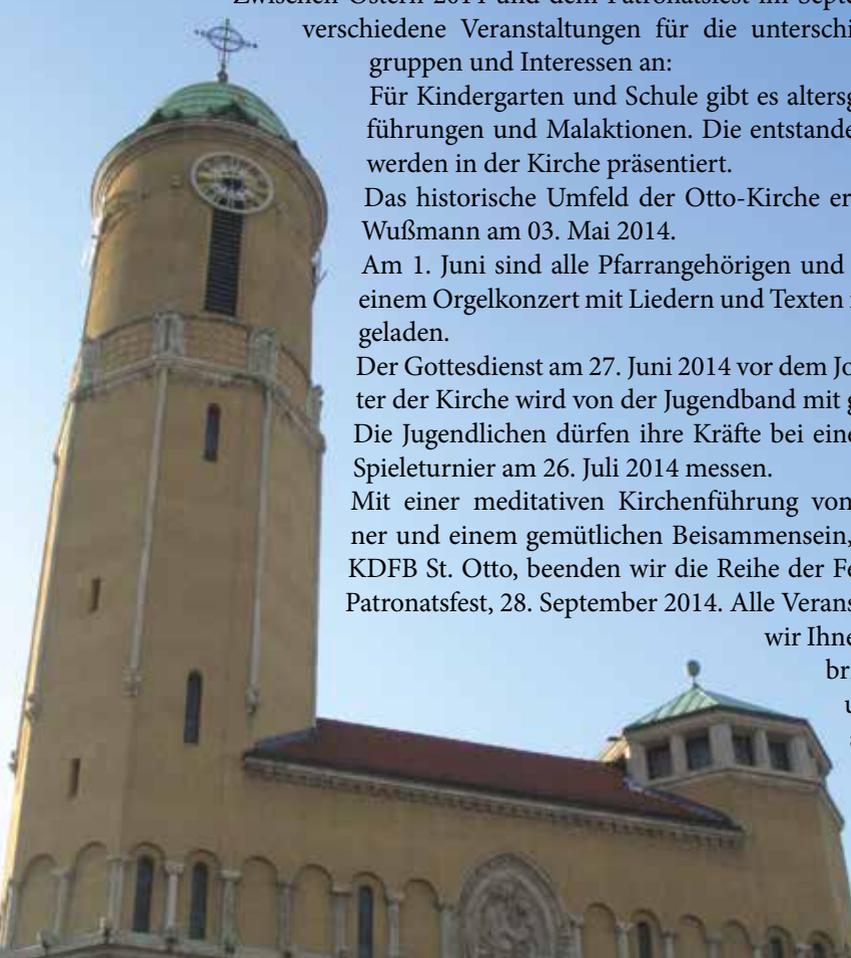
Der Gottesdienst am 27. Juni 2014 vor dem Johannisfeuer hinter der Kirche wird von der Jugendband mit gestaltet.

Die Jugendlichen dürfen ihre Kräfte bei einem Fußball- und Spieleturnier am 26. Juli 2014 messen.

Mit einer meditativen Kirchenführung von Eduard Leuchner und einem gemütlichen Beisammensein, vorbereitet vom KDFB St. Otto, beenden wir die Reihe der Feierlichkeiten am Patronatsfest, 28. September 2014. Alle Veranstaltungen stellen

wir Ihnen im Osterpfarrbrief genauer vor und teilen Ihnen alle Termine umfassend mit.

Annemarie  
Maierhofer



## Helpen im Stillen

Wenn Sie

- Armut und Not in Ihrem Umfeld sehen,
- Verantwortung spüren und Ihren christlichen Auftrag ernst nehmen,
- sich deshalb im caritativen Bereich engagieren und
- anderen Menschen helfen wollen,

dann bieten Ihnen die beiden Vinzenzkonferenzen St. Otto und St. Gangolf dazu Gelegenheit. Diese pfarreilichen Gruppen gehören dem St. Vinzenzverein Bamberg e.V. an, der seit dem 3.3.1884 besteht und damit in Kürze auf 130 Jahre zurück blicken kann.

In den Vinzenzkonferenzen sind Frauen und Männer organisiert. Es könnte im Einzelfall praktische Unterstützung nötig werden. Oft reichen aber auch finanzielle Hilfen, um Notlagen zu lindern. Aus der Vinzenzkonferenz St. Otto ist die „Bamberger Tafel“ hervor gegangen, die in der Böttgerstraße 8 ansässig ist. Diese hilft bedürftigen Personen mit Nahrungsmitteln, teils auch mit Kleidung, ihren Lebensbedarf zu decken. In St. Gangolf ist der Besuchsdienst für Senioren der Vinzenzkonferenz angeschlossen. Wir laden Sie ein, sich einer unserer Pfarrkonferenzen anzuschließen. Angst vor zuviel Arbeit wäre unbegründet. Für Ihre evtl. finanziellen Spenden danken wir Ihnen herzlich.

Ansprechpartner

- für St. Otto: Brigitte Scholz, Coburger Str. 29, 96052 Bamberg, Tel. 67461,
- für St. Gangolf und für Interessierte aus der Pfarrei Maria Hilf: Jürgen Schneider, Marienstr. 4, 96050 Bamberg, Tel. 23614.

## Sebastiani oktav 2014



Montag, 20. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde

Dienstag, 21. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde

Mittwoch, 22. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde
19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde

Freitag, 24. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde

Samstag, 25. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	Betstunde

Sonntag, 26. 01. 2014

14.00 Uhr	Betstunde in St. Otto anschl. Prozession
-----------	---

Montag, 27. 01. 2014

9.00 Uhr	Eucharistiefeier
14.00 Uhr	Betstunde
15.00 Uhr	Betstunde

# Verabschiedung von Pfarrer Heinz Oberle

Impressionen in Bildern



**Pfarrgemeinderat**  
**Maria Hilf/St. Wolfgang**

## Rechenschaftsbericht

für die Sitzungsperiode April 2010  
bis Februar 2014

Liebe Pfarrangehörige!

Die Sitzungsperiode des Pfarrgemeinderates neigt sich nun langsam dem Ende zu.

Es ist der letzte Pfarrgemeinderat in dieser Form. Ab März 2014 wird es in der neuen Wahlperiode nur noch einen Gesamtseelsorgebereichsrat für unsere drei Pfarreien Maria Hilf/St. Wolfgang, St. Gangolf und

St. Otto geben, mit jeweils verschiedenen Sachausschüssen für die Belange der einzelnen Pfarreien.

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates der Periode April 2010 bis Februar 2014 sind:

Christian Jörg, Sonja Grubert, Isabella Kaiser, Christian Kaufmann, Karola Kümmelmann, Zyg-

munt Manderla, Florian Schuch, Gertrud Schulz, Michael Stillerich, Katrin und Roland Ulke.

Ich möchte Ihnen einen kurzen Bericht über die Tätigkeit des Pfarrgemeinderates in den letzten vier Jahren geben:

Der Pfarrgemeinderat traf sich insgesamt 23 mal zu einer Vollsitzung, zweimal zusammen mit der Kirchenverwaltung, anlässlich der Visitation mit Dekan Günter Höfer und anlässlich der Verabschiedung unseres Pfarrers Geistlicher Rat Heinz Oberle. Zusammen mit dem Seelsorgebereichsrat wurden sieben Sitzungen abgehalten.

An Aktivitäten, an denen der Pfarrgemeinderat in der letzten Wahlperiode beteiligt war, sind folgende Veranstaltungen zu nennen: Der Wunderburger Fasching mit Beteiligung des Bürgervereins Wunderburg wurde jedes Jahr durchgeführt, ebenso die jährlichen Fastenessen, Osterfrühstücke, Ewige Anbetung mit Bratwurstbraten und Kirchweih mit Bratwurstbraten durch den Pfarrgemeinderat. Ein Pfarrfest 2011; anstelle des Pfarrfestes 2013 wurde unser Pfarrer Heinz Oberle am 29. September 2013 feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Allen, die an der Ausrichtung der Verabschiedung beteiligt waren, möchte ich nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen. Unser neuer Pfarrer Herr Marcus Wolf und Pfarrvikar Pater Dieter Putzer wurden am 15. September 2013 feierlich in St. Otto in ihr Amt eingeführt.

Die Erlöse der jeweiligen Veranstaltungen kamen der Pfarrei Maria Hilf/St. Wolfgang zu Gute. Der Erlös unseres jährlichen Fastenessens wurde immer zwischen Projekten von Misereor und unserem Father Alois Ganserer in Südafrika geteilt.

Außerdem wurden noch zwei Pfarrfahrten, 2011 nach Polen und 2013 nach Rom, durchgeführt. Der PGR hatte sich in seiner Sitzung am 24. Mai 2012 endgültig entschlossen, seine Eigenständigkeit aufzugeben und der Bildung eines Gesamtseelsorgebereichsrats ab der Wahl 2014 zugestimmt. Nachdem auch die Pfarrgemeinderäte von St. Gangolf und St. Otto zugestimmt hatten, musste der bereits bestehende Kooperationsvertrag zwischen unseren drei Gemeinden neu überarbeitet werden. Er wird nun in einer abgeänderten Form in einem Gottesdienst am 24. November 2013 in St. Gangolf nochmals unterzeichnet.



Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die gute und harmonische Zusammenarbeit in den letzten vier Jahren. Dem neuen Seelsorgebereichsrat ab 2014 wünsche ich eine gute und harmonische Zusammenarbeit zum Wohle unserer drei Pfarreien.

Ich danke unserer Pfarrgemeinde für Ihr Vertrauen und für die immer rege Teilnahme an unseren Angeboten. Bitte zeigen Sie Ihr Interesse an dem neuen Seelsorgebereichsrat ab 2014 dadurch, dass Sie sich

an der Wahl desselben am 15./16. Februar 2014 zahlreich beteiligen, sich vielleicht auch selbst als Kandidat oder Kandidatin zur Wahl stellen, und dass Sie auch weiterhin die Aktivitäten in unserer Pfarrei und im gesamten Seelsorgebereich durch Ihre Teilnahme unterstützen.

Ich wünsche Ihnen im Namen des Pfarrgemeinderates eine friedvolle Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und Gottes Segen für 2014.

Karola Kümmelmann, PGR-Vorsitzende

## **Neubau Kindergarten Maria Hilf**

Nachdem unsere Kindergartenkinder Anfang Oktober in die Container an der Adolf-Kolping-Str. umgezogen sind, konnten auch im Anschluss daran die Abbrucharbeiten des alten Kindergartens beginnen.

In der 45. KW waren diese Arbeiten beendet und jetzt beginnt die Baustelleneinrichtung für den neuen Kindergarten.

Wir hoffen, dass das Wetter uns nicht im Stich lässt, so dass wir mit dem Ersatzneubau beginnen können. Die Bauzeit für den neuen Kindergarten ist mit einem Jahr

festgesetzt, so dass wir hoffen Ende nächsten Jahres oder Anfang 2015 wieder einziehen zu können.

In unserem Pfarrbrief finden Sie einen Überweisungsträger für Kirchgeld und Spenden. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrer Spende auch den Neubau unseres Kindergartens unterstützen.

Allen Pfarrangehörigen, die uns immer wieder mit großen und auch kleinen Spenden unterstützen, sagen wir ein herzliches Vergelt 's Gott.

Elfriede Eichfelder, Kirchenpflegerin



Gläubige aus unserem Seelsorgebereich und aus umliegenden Pfarreien verbrachten vom 23.-29. Mai ereignisreiche und erlebnisreiche Tage in Rom und Umgebung, hier im Park der Villa d'Este in Tivoli.



## Jubelkommunion 2014

Nachdem wir in unserem Seelsorgebereich wechselnde Kommunionstermine haben, kommt es zwangsläufig zu Terminüberschneidungen mit der Jubelkommunion. Deshalb haben wir beschlossen, dass die Jubelkommunion in Maria Hilf immer am 4. Sonntag nach Ostern gefeiert werden soll, also diesmal am 18. Mai 2014. Dieser späte Termin wurde gewählt, da er nicht mit der Erstkommunion zusammen trifft. Die Jubelkommunion wird auch weiterhin in gewohnter Form stattfinden.

Es wäre gut, wenn sich aus jedem Jahrgang jemand finden könnte, der mit dem Pfarramt Kontakt aufnimmt, damit die Einladungen rechtzeitig verschickt werden können. Herzlichen Dank.

Jubelkommunion 18.05.2014 um 09.00 Uhr in Maria Hilf, danach Frühschoppen im Pfarrheim. Am Nachmittag findet um 14.30 Uhr eine kurze Dankandacht statt. Im Anschluss Gruppenfotos der einzelnen Jahrgänge und Kaffee/Kuchen im Pfarrheim.

Sonja Grubert



## „Fürchte dich nicht - glaube nur“

Dies war das Thema der 22. Fußwallfahrt der Pfarrei Maria Hilf/St. Wolfgang am 21.9.2013.

Mit dem Lied „Beim frühen Morgenlicht“, machten sich um 3.30 Uhr 31 Pilger auf den Weg nach Vierzehnheiligen.

Geistlicher Begleiter war unser neuer Pfarrer Marcus Wolf.

Auf dem Staffelberg kam eine zweite Pilgergruppe, bestehend aus 21 Personen, hinzu, welche unter der Leitung von Frau

Renate Reinlein mit der Bahn nach Staffelstein gefahren ist.

Unterwegs wurden Lieder gesungen und gebetet. Auch hatten die Teilnehmer Gelegenheit, sich im Gespräch auszutauschen und bei schönem Wetter die Natur zu genießen.

Unter Glockengeläute zogen 84 Pilger um 14.00 in die Basilika, um gemeinsam das Wallfahrtsamt zu feiern, welches von unserem Pfarrer gehalten wurde.

Eine Spende der Wallfahrer in Höhe von 240 € wurde an Father Alois Ganserer für seine Missionsarbeit überwiesen, wofür er sich herzlich bedankte.

Renate Reinlein und Walter Stillerich

## Festliches Konzert von „Blech g`habt!“ am Dreikönigstag

Blechbläsermusik der Extraklasse erklingt am Montag, 6. Januar 2014, in der Wunderburger Pfarrkirche Maria Hilf beim weihnachtlichen Konzert des Ensembles „Blech g`habt!“.

Die zwölf Musiker aus dem gesamten fränkischen Raum spielen in großer Besetzung, bestehend aus vier Trompeten, vier Posauern, zwei Hörnern, Tuba und Schlagwerk.

Im Programm stehen neben traditionell klassischen Werken und geistlichen Kompositionen für Blechbläser auch virtuose Bearbeitungen von Orchesterstücken und Gesangseinlagen. Werke mit verschiedenen Besetzungsvariationen, Orgel und Schlagwerk runden das Konzert ab, so dass für jeden Hörer und für jeden Musikge-



schmack ein abwechslungsreiches und interessantes Programm geboten wird.

Hohe Bläserkultur, Musizierfreude und klangliche Ausgewogenheit sind Schwerpunkte in den musikalischen Interpretationen des Ensembles, das neben ambitionierten Amateuren auch Dirigenten, Musiklehrer und Orchestermusiker zu seinen Mitgliedern zählt.

Beginn des Konzertes ist um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Sie unter [www.blechghabt.de](http://www.blechghabt.de)

## *Singen ist Gymnastik für die Seele*

**Lieben Sie Musik?** Wir machen sie selbst!

**Wie?** Mit der eigenen Stimme! Aber nicht allein unter der Dusche oder in der Badewanne, sondern in einer fröhlichen Gemeinschaft: In unserem Chor!

**Was?** Sie können nicht singen? Das ist fast unmöglich! Sie glauben es nicht? Wir beweisen es Ihnen!

Singen kann man in unserm Chor nicht nur am besten lernen, sondern es macht dort auch am meisten Spaß!

**Mit wem** bekommen Sie es zu tun?

Mit freundlichen Menschen, die das Gleiche wollen wie Sie: Mit Spaß gemeinsam singen! Probieren Sie es doch einfach mal aus: Montags 9.45 - 11.00 Uhr im Pfarrheim Maria Hilf im Untergeschoss

**Noch Fragen?** Antworten gibt es hier: Annegret Battert-Neumann (Tel. 0951 / 3 2122)



## Der Natur auf der Spur

Unser Jahresthema 2013/14 lautet: „Der Natur auf der Spur“! Erlebnisse in und mit der Natur gehören zu den Erfahrungen, die gerade für unsere Stadtkinder sehr wichtig sind.

Wir schaffen Situationen und Momente, die es unseren Kindern ermöglichen, in der Natur selbst tätig zu werden, sie am eigenen Leib zu erleben und dabei vielfältige Sinneseindrücke zu erfahren!

Eine unserer ersten Exkursionen führte unsere Vorschulkinder kürzlich zur Fuchsenwiese. Unter dem Motto „Wilde Hecken“ durften unsere „Vorschulies“ verschiedene Beerenarten ertasten, die dazugehörigen Zweige suchen und die jeweiligen Sträucher wiederum den Beeren zuordnen! Wir haben gelernt, dass Hecken sowohl „Autobahnen“ als auch „Supermärkte“ für unsere einheimischen Vögel und Insekten sind! Dieser Vormittag in der Natur war wirklich toll und nachhaltig!



Heike Schorr



## Geschafft – jetzt freuen wir uns auf unseren Neubau!

Wir sind umgezogen und sind jetzt der Container-Kindergarten an der Ecke Adolf-Kolping-Straße/Friedrich-Ebert-Straße. Uns gefällt es hier sehr gut – und wer es nicht glaubt, kann uns ja mal besuchen.

Ohne Hilfe hätten wir den Umzug nicht geschafft. Nur durch die Unterstützung vieler Eltern und Freunde konnten wir am Feiertag, den 03.10., mit unserem gesamtem Gepäck, einigen Möbelstücken und vielem Kleinkram in unser vorübergehendes Domizil umsiedeln.

In den darauffolgenden Tagen machten wir unser ‚neues Heim‘ arbeitsfähig und gemütlich. Vieles mussten wir zwischenlagern – in einem Raum im Pfarrhaus St. Otto und im Kindergarten St. Gisela – wofür wir sehr dankbar sind.

Von vielen anderen Dingen, man möge es uns verzeihen, mussten wir uns trennen - wir wollten den ‚alten Geruch‘ so wenig wie möglich mitnehmen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen kleinen und großen Helfern für ihre tatkräftige Hilfe bedanken – ohne sie hätten wir es nicht geschafft.



DANK E sagt das Kindergarten-Team Maria Hilf

## „Laterne, Laterne...“

Am Donnerstag, 17.10.13, war es wieder soweit. Zahlreiche Eltern folgten unserer Einladung, gemeinsam mit ihren Kindern St. Martinslaternen zu basteln. Durch unsere Projektarbeit in den Gruppen entstanden zwei wunderschöne Laternenmotive. Unsere „Kleinen“ gestalteten ihre Laternen mit bunten Kreisen und unsere „Großen“ mit verschiedenen Fischen. Bei dieser Bastelaktion bewiesen unsere Kinder wieder einmal ihre kreativen und manuellen Fähigkeiten. Auch freuten sich Eltern und Kinder über das Miteinander beim Basteln. Nach der ganzen Anstrengung konnten sich alle beim gemeinsamen Frühstück stärken und entspannen.

Michaela Göhl



## st.OTTO KINDERTAGESSTÄTTE

### Unser Projekt: Namensschild

Unsere neuen Übergänger hatten im Oktober ein Projekt vor sich, das sich über drei Wochen erstreckte. Nach einer Einsatzbesprechung, wurde gemeinsam überlegt, welches Material wir für unser Schild benötigen. Die nächste Aufgabe war: Wie kommen wir an das Material? Die Lösungsvorschläge wurden gesammelt, gefiltert und das Ergebnis umgesetzt. Mit Geld und dem Wissen, was wir wollen, gingen wir bei der Firma Gunreben von nebenan einkaufen. Nach einer Beratung mit dem dortigen Fachpersonal wurde bezahlt und der Einkauf in den Kindergarten transportiert. Dort wurde mit Zollstock und Bleistift die Länge der Bretter markiert, von den Kindern mit der Handsäge abgesägt und mit Farbe grundiert. Wieder gab es eine Besprechung. Wie gehen wir weiter vor? Wie viele Nägel werden benötigt? Mit Hammer und Nägeln setzten sich die Kinder an den Tisch und hämmerten Ihre acht Nägel ein. Jetzt wurde es schwierig. Jeder musste für sich entscheiden, welche Wollfäden und Farben er gerne für sein Schild hätte und diese um die Nägel spannen. Drähte wurden mit einer Zange befestigt und darauf Knöpfe und Steckperlen eingefädelt. Jetzt noch den Namen draufschreiben und fertig war das Schild.

Das haben die Kinder gelernt: • eigene Entscheidungen zu treffen und dazu zu stehen • Handwerkliche Fähigkeiten (Feinmotorik) • Wortschatzerweiterung • Fokussiertes Arbeiten • Reihenfolgen einhalten • Warten • Arbeiten im Team • Toleranz – Stolz sein auf seine Arbeit



# Weihnachtsgottesdienste im Seelsorgebereich

## St. Gangolf

## St. Otto

### In der Adventszeit

Morgengebet  
jeden Freitag 6.30 h

Morgenlob  
jeden Mittwoch 6.00 h

### 1. Advent 1. Dezember 2013

18.00 Vorabendmesse  
10.30 Eucharistiefeier   
(Fam. GD mit Kindergarten)  
17.00 Bußgottesdienst  
(gemeinsam mit St. Otto)

9.00 Eucharistiefeier   
(Fam. GD mit Kindergarten)

### 2. Advent 8. Dezember 2013

10.30 Eucharistiefeier (Fam. GD) 

18.00 Vorabendmesse   
(mit Kinderkirche)  
9.00 Eucharistiefeier

### 3. Advent 15. Dezember 2013

18.00 Vorabendmesse  
10.30 Eucharistiefeier (Jugend GD)   
17.00 Adventssingen

9.00 Eucharistiefeier

### 4. Advent 22. Dezember 2013

10.30 Eucharistiefeier 

18.00 Vorabendmesse   
9.00 Eucharistiefeier

### Heiliger Abend 24. Dezember 2013

16.00 Kindermette  
Wortgottesdienst mit  
Krippenspiel  
22.00 Christmette

15.00 Kleinkindermette  
16.30 Kindermette  
Wortgottesdienst mit  
Krippenspiel  
22.30 Christmette

### 1. Weihnachtstag 25. Dezember 2013

10.30 Eucharistiefeier

9.00 Eucharistiefeier

### 2. Weihnachtstag 26. Dezember 2013

9.30 Eucharistiefeier

9.00 Eucharistiefeier

### Silvester 31. Dezember 2013

17.00 Jahresschluss  
Wortgottesdienst

17.00 Jahresschluss  
Wortgottesdienst

### Neujahr 1. Januar 2014

10.30 Eucharistiefeier

19.00 Eucharistiefeier

17.00 Uhr ökumenischer Neujahrsgottesdienst

### Erscheinung des Herrn 6. Januar 2014

10.30 Eucharistiefeier

9.00 Eucharistiefeier



Aussendung und Sammlung  
am 6. Januar

Aussendung am 3. Januar, 18.00 h  
Sammlung am 4. und 5. Januar

★ Gottesdienstreihe: Wege durch den Advent (siehe Seite 7)

## Heilig Grab

## Maria Hilf

## St. Wolfgang

Rorate  
jeden Mittwoch 6.00 Uhr

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier  
(Eine Welt Verkauf)

10.30 Eucharistiefeier ★  
(gestaltet vom Kindergarten)

8.00 Eucharistiefeier  
17.30 Festgottesdienst  
der Ritter vom Heiligen Grab

8.30 Eucharistiefeier  
18.00 Bußgottesdienst

10.30 Eucharistiefeier ★  
(mit Band)

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier ★

7.00 Eucharistiefeier  
20.30 Rosenkranz  
21.00 Christmette

16.00 Seniorenmette

16.00 Kindermette  
22.00 Christmette

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

17.30 Eucharistiefeier  
Jahresschluss

17.00 Jahresschlussfeier

8.00 Eucharistiefeier

18.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

in der Erlöserkirche

8.00 Eucharistiefeier

8.30 Eucharistiefeier

10.30 Eucharistiefeier

Aussendung am 5. Januar, 10.30 h  
in St. Wolfgang; Sammlung am  
5. und 6. Januar

St. Gangolf

St. Otto

Maria Hilf

Heilig Grab

Gemeinschaft

Ökumene

## Termine bis Ostern

Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstordnung, die Schaukästen und das Internet.  
Alle Angaben ohne Gewähr. Der nächste Pfarrbrief erscheint kurz vor Ostern.

### Dezember

Di	3	Taizé-Gebet, Ottokirche 19.00 h	Ökumene
Di	3	Nachlese der Studienfahrt nach Wien (Mai 2013) Dias, Bilder, Film; Pfarrheim St. Gangolf 19.30 h	Eltern- und Familienkreis
Mi	4	Morgenlob, 6.00 h	Pfarrei
Mi	4	Bastelabend, Pfarrheim St. Otto 19.45 h	KDFB
Do	5	Barbara- u. Nikolausfeier, Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren
Do	5	Bibelkreis, Pfarrheim Maria Hilf 17.00 h	Bibelkreis
Fr	6	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Sa	7	Gregorianisches Singen mit anschließender Vesper 10.00-16.30 Uhr	Heilig Grab
<p>Der Bürgerverein St. Gangolf veranstaltet diese Jahr einen <b>Weihnachtsmarkt auf der Theuerstadt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkauf von Selbstgebasteltem der Schule und des Kindergartens • Kerzentauchen</li> <li>• Weihnachtspätzchen selbst backen • Besuch des Nikolauses</li> <li>• Honigkerzen zum selbst basteln • Für das läbliche Wohl ist gesorgt</li> </ul>			
So	8	Adventfeier für alle Senioren, Pfarrheim St. Otto 14.30 h	Senioren
So	8	Festgottesdienst der Ritter vom Heiligen Grab 17.00 h	Heilig Grab
Mo	9	Feierliches Dankamt: 250. Jahrestag der Stigmatisation von Sr. Maria Columba Schonath OP 17.30 Uhr	Heilig Grab
Mo	9	Adventsfeier, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	KAB
Mi	11	Morgenlob, 6.00 h	Pfarrei
Fr	13	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Sa	14	Weihnachtssingen: Bamberger Madrigalchor 17.00 h	Heilig Grab
So	15	Weihnachtskonzert der Sängertreue, Maria Hilf 16.30 h	Pfarrei

So	15	Adventssingen, St. Gangolf, 17.00 h anschl. gemeinsame Adventsfeier im Pfarrheim	Pfarrei
Mo	16	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 h	Heilig Grab
Di	17	Adventsfeier, Pfarrheim Maria Hilf 19.00 h	KAB
Mi	18	Morgenlob, 6.00 h	Pfarrei
Mi	18	Adventsfeier, Pfarrheim St. Otto 19.45 h	KDFB
Do	19	Adventliche Feier, Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren
Do	19	Bibelkreis, Pfarrheim Maria Hilf 17.00 h	Bibelkreis
Fr	20	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	27	Eucharistiefeier: Gebetsgemeinschaft Maria-Columba-Schonath, 17.30 h	Heilig Grab

## Januar

Mo	6	Konzert Blech g'habt, Maria Hilf 19.00 h	Pfarrei
Di	7	Taizé-Gebet Maria Hilf, 19.00 h	Ökumene
Mi	8	Gemütlicher Nachmittag, Pfarrheim St. Otto 14.30 h	Senioren
Mi	8	Elternabend der Firmlinge, Pfarrheim St. Gangolf 19.30 h	Gemeinschaft
Do	9	Gemütliche Runde, Pfarrheim Maria Hilf 14.00h	Senioren
Mi	15	Fröhlich ins neue Jahr, Pfarrheim St. Otto 19.45 h	KDFB
Sa	18	Kindergartenbasar 14.00-16.00 h im Pfarrheim St. Gangolf	Kindergarten
Sa	18	Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder aus Gangolf und St. Otto, Ottokirche 18.00 h	Gemeinschaft
So	19	Bandgottesdienst mit der Gruppe Mittendrin, St. Gangolf 10.30 h	Pfarrei
So	19	Vorstellungsgottesdienst der Kommunionkinder aus Maria Hilf und St. Wolfgang, St. Wolfgang 10.30 h	Gemeinschaft
Mo	21	Operettenabend, Pfarrheim Maria Hilf 19.00h	KAB
Mi	22	Sebastiani-Betstunde, anschl. Kaffee und Eierringe Sebastianikapelle / Pfarrheim St. Otto, 15.00 h	KDFB
Do	23	Vortrag: Altersmedizin Ref: Chefärztin Dr. Daiber; Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren

Do	23	Fast ein Jahr Papst Franziskus – ein erstes Resümee Ref: Prof. Dr. Alfred Hierold Pfarrheim St. Gangolf 19.30 h	Eltern- und Familienkreis
So	26	Sebastianiprozession, 14.00 h Ottokirche anschl. Treffen der KAB im Pfarrheim St. Gangolf	St. Otto KAB
Mo	27	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 h	Heilig Grab
Do	30	K-K-K-Fahrt, Abfahrt 14.30 h	Senioren
Fr	31	Vorbereitung Weltgebetstag, 14.00 h, St. Urban	Ökumene

## Februar

So	2	Kinderkirche in St Gangolf, 10.30 h anschl. Brunch für alle im Pfarrheim St. Gangolf	Kinderkirche Brunch-Team
Di	4	Taizé-Gebet, Erlöserkirche 19.00 h	Ökumene
Mi	5	Wanderung nach Mühlendorf	KDFB
Do	6	Spielenachmittag, Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren
	8-9	Weltgebetstag: Vorbereitungswochenende in Burglesau	Ökumene
Do	13	Warum ist Milch so Gesund? Ernährungsvortrag von Marietta Russ Pfarrheim St. Gangolf 14.30 h	Senioren

### *Pfarrfasching in der Wunderburg*

Am Freitag, 14. Februar 2014, veranstalten der Bürgerverein Wunderburg und die Pfarrei Maria Hilf ihren traditionellen Fasching im Pfarrheim, Wunderburg 2. Die Schammelsdorfer Prinzengarde eröffnet den Ball. Beginn 19.00 h  
Karten gibt es im Pfarrbüro (Tel. 130530) ab 07. Januar 2014

So	16	Wahl zum Seelsorgebereichsrat	Gemeinschaft
Di	18	Gottesdienst für Leb. und + Mitglieder der KAB anschl. Jahreshauptversammlung, Maria Hilf 19.00 h	KAB
Mi	19	Bunter Faschingsnachmittag Pfarrheim St. Otto 14.30 h	KDFB Senioren
Do	20	Vortrag: Dankbarkeit-Kraftquelle für ein glückliches Leben Ref: Frau Balling-Becker Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren
Do	20	Lustiges Mundartquiz mit Wolfgang Wußmann (es gibt aa Breise!) Pfarrheim St. Gangolf	Eltern- und Familienkreis

Sa	22	Kinderfasching im Pfarrheim 14.00-16.00 h	Kindergarten
Mo	24	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 h	Heilig Grab
Do	27	Fasching in St. Gangolf, Pfarrheim St. Gangolf 14.00 h	Senioren Senioren
Fr	28	Eucharistiefeier: Gebetsgemeinschaft Maria-Columba-Schonath, 17.30 h	Heilig Grab

## März

So	2	Kinderkirche in St Gangolf, 10.30 h	Kinderkirche
Mi	5	Aschermittwoch Ökumenischer Aschermittwochsgottesdienst, Maria Hilf 18.00 h	Gemeinschaft Ökumene
Do	6	Karpfenessen	Senioren
Fr	7	Weltgebetstag, Pfarrheim St. Otto 18.00 h	Ökumene
Sa	8	Kunigudentag, Dom	Erzdiözese
Mi	12	Basteln für Ostern, Pfarrheim St. Otto 14.30 h	Senioren
Do	13	Einkehrtag mit den Senioren von Maria Hilf Pfarrheim St. Gangolf 9.30 h	Senioren Senioren
Fr	14	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	14	Fastenfreitag, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	Pfarrei
Fr	14	Fastenfreitag, Maria Hilf 19.00 h	Pfarrei
Mi	19	Fastengespräch, Pfarrheim St. Otto 19.45 h	KDFB
Do	20	Vortrag: Hexenverfolgung in Bamberg Ref: Ewa Herber, Pfarrheim Maria Hilf 14.00 h	Senioren
Do	20	Krankensalbung, St. Gangolf 14.30h	Senioren
Fr	21	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	21	Fastenfreitag, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	Pfarrei
So	23	Fastenessen, Pfarrheim Maria Hilf 11.30 h	Pfarrei

Do	27	Die ukrainisch griechisch-katholische Kirche St. Nikolaus in Gaustadt Pfarrer Bogdan Puszkas stellt seine Gemeinde, die Kirche (Ikonostase, Fresken) und die ostkirchliche Liturgie vor. Gaustadt, Andreas-Hofer-Str. 21, 19.00 Uhr	Eltern- und Familienkreis
Fr	28	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	28	Fastenfreitag, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	Pfarrei
Fr	28	Fastenfreitag, Maria Hilf 19.00 h	Pfarrei
Mo	31	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 h	Heilig Grab

## April

Di	1	Taizé-Gebet, Maria Hilf 20.00 h	Ökumene
Mi	2	Kreuzwegandacht, 10.00h	KDFB
Do	3	Kreuzweg Senioren, Maria Hilf 14.00 h	Pfarrei
Fr	4	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	4	Bußgottesdienst der Firmlinge, Maria Hilf 17.00 h	Gemeinschaft
Fr	4	Fastenfreitag, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	Pfarrei
So	6	Kinderkirche in St Gangolf, 10.30 h	Kinderkirche
So	6	Fastenessen, Pfarrheim St. Otto 11.30 h	Pfarrei
Mi	9	Gottesdienst mit Krankensalbung Pfarrheim St. Otto 14.30 h	Senioren
Do	10	Palmbuschen binden, Pfarrheim St. Otto 15.00 h	Pfarrei
Fr	11	Morgengebet im Chorraum 6.30 h, anschl. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
Fr	11	Fastenfreitag, Pfarrheim St. Otto 19.00 h	Pfarrei
So	13	Palmsonntag – Brunch für alle nach dem Gottesdienst im Pfarrheim St. Gangolf	Brunch-Team
Mo	14	Kreuzrast, St. Kunigund	KAB

# Pfarnachrichten

## September – November 2013

### St. Gangolf

#### Taufen

Koller Luca Elias  
Deller Annamaria  
Weißberger Paul  
Schmidt Jakob

#### Trauungen

Düll Steffen u. Antje,  
geb. Schlack  
Ganzmann Tim u.  
Kathrin, geb. Wienand  
Walter Christian u.  
Magdalena,  
geb. Matuszynski  
Wittmann Matthias u.  
Andrea, geb. Firnkäs  
Sedlmayer David u.  
Julia, geb. Siege

#### Beerdigungen

Dinkel Xaver  
Braun Babette  
Baumer Ewald  
Fiedler Wilhelm

### St. Otto

#### Taufen

Geus Sophia  
Schröfel Luca  
Giese Marina  
Lindner Kilian  
Polreich Lionel

#### Beerdigungen

Johann Wilhelm  
Karlheinz Schlaug  
Katharina Fischer  
Alois Bullinger  
Lothar Dressel  
Franz Bader

### Maria Hilf St. Wolfgang

#### Taufen

Tramowsky Luca  
Eck Lucas  
Geißler Magnus  
Lohsa Dominik  
Litten Christian  
Mouser Mandy

#### Beerdigungen

Baumgartner Renate  
Rütten Joseph  
Geier Friedrich  
Hertel Theresia  
Rittmeier Eugen  
Bogensperger Elfriede  
Pauser Katharina  
Friedrich Lieselotte  
Buschinski Werner  
Riedlberger Leopold  
Frey Johann  
Brünn Monika  
Martin Mathilde  
Armer Anna  
Lechner Magaretha



Gott  
möge ihren  
Lebensweg  
begleiten!



Gott  
möge ihren  
Ehebund  
segnen!



Herr  
gib ihnen  
die ewige  
Ruhe!

# Statistik

	St. Gangolf		St. Otto		Maria Hilf St. Wolfgang	
	2012	2013	2012	2013	2012	2013
*)						
Taufen	25 (17)	16 (14)	28 (19)	23 (18)	34 (26)	35 (24)
Trauungen	8 (6)	10 (6)	7 (2)	6 (2)	11 (5)	10 (2)
Beerdigungen	24 (19)	23 (22)	37 (35)	38 (34)	97 (88)	68 (61)
Kommunionkinder	13	16	11	9	36	23
Firmlinge	-	4	1	11	26	17
Kirchenausritte	7	15	16	15	22	20
Kircheneintritte	1	1	-	-	-	1

\*) (Zeitraum: 01.11.2011 - 31.10.2012) (Zeitraum: 01.11.2012 - 31.10.2013)  
Zahl in Klammern = in den jeweiligen Kirchen gefeiert.

# Meine Stimme.

Für Gott und  
die Welt

kandidieren  
wählen  
gestalten

**16. Februar 2014**



[pfarrgemeinderatswahl.de](http://pfarrgemeinderatswahl.de)

Bitte beachten Sie die Anzeigen unserer Inserenten.



*Seit 1670  
eine echte Bamberger  
Brauereizelle!*



- \* Kutschfahrten mit dem Brauereigespann
- \* Brauereiführungen ab 15 Personen
- \* Bierverskostung
- \* Brauereisouvenirs

Die urkundlich bis ins Jahr 1670 zurückreichende Tradition der Mahrs-Bräu ist noch heute in der alten Brauereigaststätte spürbar. Sie hat ihr originelles Erscheinungsbild seit über 100 Jahren kaum verändert. Im Sommer verweilt man gern unter alten Kastanien im Biergarten, wo man zum kühlen Bier eine zünftige Brotzeit einnehmen kann.

Wunderburg 10 · 96050 Bamberg · Telefon 0951/915170 · Fax 0951/9151730  
[info@mahrs-braeu.de](mailto:info@mahrs-braeu.de), [www.mahrs-braeu.de](http://www.mahrs-braeu.de)



## Kunststoff- und Acrylglasvertrieb Bamberg

Handel, Zuschnitt und Verarbeitung  
von Kunststoffen.

Kunststoff- und Acrylglasvertrieb  
Seebachstraße 15, 96103 Hallstadt  
Telefon 0951 / 31507 • Fax 0951 / 3020564  
[www.acrylglasvertrieb.de](http://www.acrylglasvertrieb.de)



# FINANZPLANUNG WIRTH

Generalagentur der **ZURICH** Gruppe



**Sebastian Wirth**  
Versicherungsfachwirt

Ihr Partner für  
Versicherungen und Vorsorge  
aus der Pfarrgemeinde.

Einfach gut beraten

BÜROADRESSE:

INDUSTRIESTRASSE 13 - 96114 HIRSCHAID - TELEFON 09543.8409-0

E-MAIL: SEBASTIAN.WIRTH@ZUERICH.DE - WWW.FINANZPLANUNG-WIRTH.DE

Ihre **mobile** Augenoptikerin

**bringt** Ihnen Ihre neue Brille einfach und bequem **nach Hause**.

## Optik Edelmann



- ◀👁️ Augenglasbestimmung und
- ◀👁️ Fassungs Auswahl bei Ihnen zu Hause
- ◀👁️ Damen-, Herren- u. Kinderbrillen
- ◀👁️ Gleitsicht-, Sonnen- und Lesebrillen
- ◀👁️ Meisterbetrieb mit eigener Werkstatt

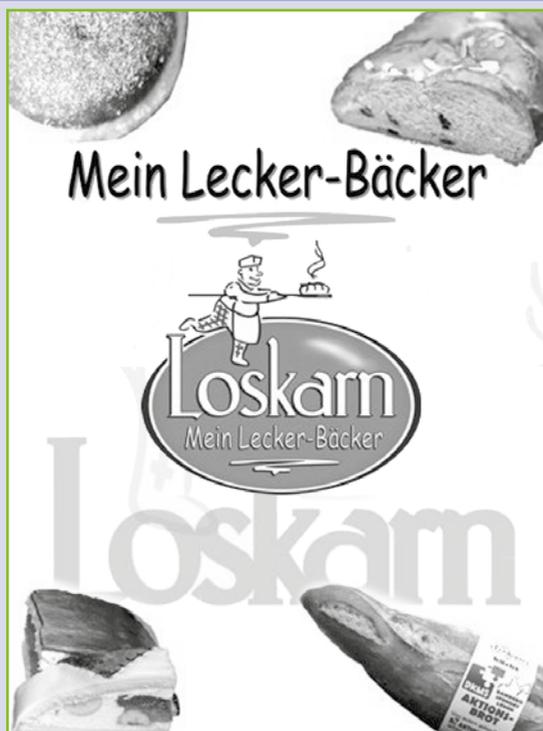
**Rufen Sie mich an!**

Tel.: 0951 - 30178807

[www.optik-edelmann.de](http://www.optik-edelmann.de)

[termin@optik-edelmann.de](mailto:termin@optik-edelmann.de)

**Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.**



Mit freundlicher Empfehlung

***Obst & Gemüse Eichfelder***

*Inh. Christian Eichfelder*

*Egelsestr. 81  
96050 Bamberg  
Tel. 0951 - 28 36 526  
Fax: 0951 - 28 36 527  
Email: eichchr@web.de*



*Oh-wie gut!*

**Ohland**

**BÄCKEREI  
KONFITOREI**

**Ulanenplatz 3 • 96050 Bamberg • Tel 0951/15591**

Marien- &  
Luitpold-  
Apothek**e**



Marien-Apothek**e**, Marienstr. 1, 96050 Bamberg  
Tel.: 0951-98 15 10, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8<sup>30</sup>-12<sup>30</sup>  
Luitpold-Apothek**e**, Luitpoldstr. 33, 96052 Bamberg  
Tel.: 0951-98 23 70, Mo-Fr 8<sup>30</sup>-13 & 14-18 Uhr, Sa 8<sup>30</sup>-12<sup>30</sup>

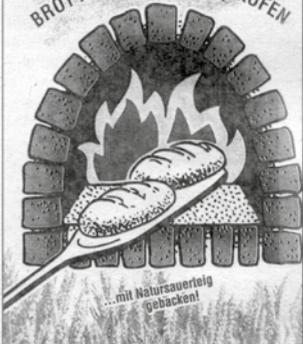
SEIT  1867

**REESMANN BRAU**  
**BAMBERG**

WUNDERBURG 5 · 96050 BAMBERG · 0951.98198-0

*Cafe · Bäckerei*  
**STUBER**

BROT AUS DEM HOLZBACKOFEN



...mit Natursauerteig  
gebacken!

ZWEIDLERWEG 32  
TEL. 09 51/156 64  
96050 BAMBERG  
Auch am Sonntag geöffnet!

**Karl  
Dechant**



**Gärtnerei**

Geisfelder Str. 9  
**96050 Bamberg**  
Telefon 09 51/1 78 63

- Topf-, Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Anzucht
- Schnittblumen
- Moderne Floristik für alle Anlässe

**Gerald Kastner**  
Kompetenz vor Ort

Ausgezeichnet als



**Goldschmiede**  
Geschenke für alle Anlässe.  
Gemütlich Einkaufen  
in der Wunderburg.

Die gute Goldschmiede:  
Service ist unsere Stärke!

**Goldschmiede Gerald Kastner**  
Holzgartenstr. 23 · Bbg. (Wunderburg) · Tel. 202511  
[www.goldschmiede-kastner.de](http://www.goldschmiede-kastner.de)

## Sankt Wolfgang Apotheke

Apotheker Ulrich Küffner

Unser Service für Sie :

Blutdruckmessung  
Blutzuckermessung  
Cholesterinmessung  
Verleih von Babywaagen,  
Inhalationsgeräten und  
Milchpumpen  
Anmessen von  
Kompressionstrümpfen

St.-Wolfgang-Platz 1 · 96050 Bamberg  
Tel.: 0951/130916 · Fax 0951/132217  
[www.sanktwolfgangapo.de](http://www.sanktwolfgangapo.de)  
E-Mail: [info@sanktwolfgangapo.de](mailto:info@sanktwolfgangapo.de)

## Die Sparkassen- Altersvorsorge. Einfach riesig!

Von individuellen Sparplänen  
bis zu den eigenen vier Wänden.

 **Sparkasse  
Bamberg**

Eine gute Vorsorge ist leichter, als Sie denken. Mit unserer individuellen Beratung entwickeln wir ein auf Sie zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Infos in allen unseren Geschäftsstellen und unter [www.sparkasse-bamberg.de](http://www.sparkasse-bamberg.de). \*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrem Familienstand und Ihrer Lebenssituation.

Jetzt Riester-Förderung sichern!  
Über **51 %** sind möglich!\*  
Mit der Sparkassen-Altersvorsorge.



# Kontakt im Seelsorgebereich

**Ansprechpartner** Pfarrer: Marcus Wolf  
Pfarrvikar: P. Dieter Putzer SDB  
Diakon: Dr. Ulrich Ortner  
Pastoralreferenten: Tobias Lübbers, Marc May

## Katholisches Pfarramt St. Gangolf

**Anschrift** Theuerstadt 4 • 96050 Bamberg  
Tel. 09 51 / 5 19 38 82-0 • Fax 09 51 / 5 19 38 82-19

**Internet** eMail: st-gangolf.bamberg@erzbistum-bamberg.de  
Internet: www.st-gangolf.de

**Pfarrbüro** MO, DO: 9.00 - 11.00 h; DI: 16.30 - 18.00 h; MI: 8.30 - 11.00 h; FR 9.00 - 12.00 h  
[Pfarrsekretärin Frau Kruse]

**Bankverbindung** Liga Bank • IBAN: DE04 7509 0300 0009 0262 90 • BIC: GENODEF1M05

**Kindergarten** Gangolfsplatz 1A • Tel. 09 51 / 2 45 07

Neue Telefonnummer!

## Katholisches Pfarramt St. Otto

**Anschrift** Siechenstraße 72 • 96052 Bamberg  
Tel. 09 51 / 6 17 28 • Fax 09 51 / 4 07 56 19

**Internet** eMail: st-otto.bamberg@erzbistum-bamberg.de

**Pfarrbüro** MO, DI, MI: 9.00 - 11.00 h; FR: 14 - 16.30 h  
Donnerstag geschlossen [Pfarrsekretärin Frau Baumgärtner]

**Bankverbindung** Sparkasse • IBAN: DE36 7705 0000 0000 0034 00 • BIC: BYLADEM1SKB

**Kindergarten** Jäckstr. 14 • Tel. 09 51 / 6 17 66

Neue Kontonummern!  
ab Februar 2014  
(alle Pfarreien)

## Katholisches Pfarramt Maria Hilf / St. Wolfgang

**Anschrift** Wunderburg 4 • 96050 Bamberg  
Tel. 09 51 / 13 05 30 • Fax 09 51 / 13 19 38

**Internet** eMail: maria-hilf.bamberg@erzbistum-bamberg.de  
Internet: www.pfarrei-maria-hilf-wunderburg.de

**Pfarrbüro** MO - FR: 9.00 - 12.00 h [Pfarrsekretärin Frau Grubert]

**Bankverbindung** Liga Bank • IBAN: DE13 7509 0300 0009 0153 61 • BIC: GENODEF1M05

**Kindergärten** Maria Hilf, Erlichstr. 18, Tel. 09 51 / 1 76 13  
St. Gisela, Kornstr. 25, Tel. 09 51 / 13 03 63

**Impressum** Herausgeber: Pfarrgemeinderat St. Gangolf, St. Otto, Maria Hilf und St. Wolfgang  
Redaktion: Stefan Gareis, Sonja Grubert, Gabi Horn, Dr. Ulrich Ortner  
Anschrift der Redaktion: [siehe St. Gangolf]  
Auflage 7.500; Layout **srgmedia**